

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikatoren:

Handelsname : **GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz**  
Lieferant : **GETIFIX<sup>®</sup> GmbH**  
Postfach : **33 05 44**  
Telefon : **0421 / 20 777-0**  
Telefax : **0421 / 27 05 21**  
Auskunftgebender Bereich : **Abteilung Anwendungstechnik**

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen:**  
1K-Antihaft-Schutzlack

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Flam. Liq. 3 / H226	Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Irrit. 2 / H315	Ätzung/Reizung der Haut	Verursacht Hautreizungen.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 2 / H411	Gewässergefährdend	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
STOT SE 3 / H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

R10		Entzündlich.
R43		Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
N;R51-53	Umweltgefährlich	Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66		Wiederholter Kontakt kann zu spröder oderrissiger Haut führen.
R67		Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

#### Gefahrenpiktogramme

##### Achtung



#### Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel verwenden.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P501 Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### enthält:

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %)

Methyl-O,O',O"-butan-2-on-trioximo-silan

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

### Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)



Xi Reizend



N Umweltgefährlich

#### Gefahrenhinweise

10 Entzündlich.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Sicherheitshinweise

24 Berührung mit der Haut vermeiden.  
37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.  
23 Dampf nicht einatmen.

#### enthält:

Methyl-O,O',O"-butan-2-on-trioximo-silan

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

nicht anwendbar

### 2.3. Sonstige Gefahren

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Produktbeschreibung / Chemische Charakterisierung

**Beschreibung** Polydimethylsiloxan-Gemisch

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

EG-Nr. CAS-Nr. INDEX-Nr.	REACH-Nr. Chemische Bezeichnung Einstufung:	Gew-% Bemerkung
919-446-0 64742-82-1	01-2119458049-33-0000 Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %)Flam. Liq. 3 H226 / Asp. Tox. 1 H304 / STOT RE 1 H372 / STOT SE 3 H336 / Aquatic Chronic 2 H411	10 < 25
265-151-9 64742-49-0 649-328-00-1	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leichtFlam. Liq. 2 H225 / Skin Irrit. 2 H315 / Asp. Tox.	< 2,5

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

	1 H304 / STOT SE 3 H336 / Aquatic Chronic 2 H411	
265-150-3 64742-48-9	Naphtha (Mineralöl) , teilhydriert, schwer Flam. Liq. 3 H226 / Skin Irrit. 2 H315/ Asp. Tox. 1 H304 / STOT SE 3 H336 / Aquatic Chronic 2 H411	2,5 < 10
245-366-4 22984-54-9	01-2119970560-38-0000 Methyl-O,O',O"-butan-2-on-trioximo-silan Skin Irrit. 2 H315 / Eye Irrit. 2 H319 / Skin Sens. 1 H317	2,5 < 10

### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

EG-Nr. CAS-Nr. INDEX-Nr.	REACH-Nr. Chemische Bezeichnung Einstufung:	Gew-% Bemerkung
919-446-0 64742-82-1	01-2119458049-33-0000 Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %) R10 / N; R51-53 / Xn; R48/20-65 / R66 / R67	10 < 25
265-150-3 64742-48-9	Naphtha (Mineralöl) , teilhydriert, schwer Xn; R65 / R10	2,5 < 10
245-366-4 22984-54-9	01-2119970560-38-0000 Methyl-O,O',O"-butan-2-on-trioximo-silan Xi; R36 / R43 / Xn; R48/22	2,5 < 10
265-151-9 64742-49-0 649-328-00-1	Naphtha (Mineralöl) , teilhydriert, leicht F; R11 / Xn; R65	< 2,5

### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gem. Verordnung EG Nr. 648/2004:

5 < 15 % aromatische Kohlenwasserstoffe

15 < 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Bei Eintatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

#### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

#### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

---

### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

scharfer Wasserstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät bereithalten. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Von Zündquellen fernhalten. Den betroffenen Bereich belüften. Dämpfe nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen. Das Tragen antistatischer

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

Kleidung einschließlich Schuhwerk wird empfohlen. Böden müssen elektrisch leitfähig sein. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieser Zubereitung nicht einatmen. Einatmen von Schleifstäuben vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe sind schwerer als Luft. Dämpfe bilden mit Luft explosive Gemische.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRBS 2153)" entsprechen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Hinweise auf dem Etikett beachten. In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 15 °C und 30 °C lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Alle Zündquellen entfernen. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

#### Lagerklasse:

3

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht  
INDEX-Nr. 649-328-00-1 / EG-Nr. 265-151-9 / CAS-Nr. 64742-49-0  
TRGS 900, AGW, Langzeitwert: 1500 mg/m<sup>3</sup>  
TRGS 900, AGW, Kurzzeitwert: 3000 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung: (C5-C8 Aliphaten)

#### Zusätzliche Hinweise

Langzeitwert : Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert  
Kurzzeitwert : Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert  
Spitzenbegrenzung : Spitzenbegrenzung

#### Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 Kapitel 2.9 (mg/m<sup>3</sup>) : 100

#### DNEL:

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %)  
EG-Nr. 919-446-0 / CAS-Nr. 64742-82-1  
DNEL Langzeit dermal (systemisch), Arbeitnehmer: 44 mg/kg  
DNEL Langzeit inhalativ (systemisch), Arbeitnehmer: 330 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Langzeit oral (wiederholt), Verbraucher: 26 mg/kg  
DNEL Langzeit dermal (systemisch), Verbraucher: 26 mg/kg  
DNEL Langzeit inhalativ (systemisch), Verbraucher: 71 mg/m<sup>3</sup>  
Methyl-O,O',O"-butan-2-on-trioximo-silan

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

EG-Nr. 245-366-4 / CAS-Nr. 22984-54-9  
DNEL Langzeit dermal (systemisch), Arbeitnehmer: 0,14 mg/kg  
DNEL Langzeit inhalativ (systemisch), Arbeitnehmer: 0,988 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL Langzeit oral (wiederholt), Verbraucher: 0,05 mg/kg  
DNEL Langzeit dermal (systemisch), Verbraucher: 0,05 mg/kg  
DNEL Langzeit inhalativ (systemisch), Verbraucher: 0,174 mg/m<sup>3</sup>

### **PNEC:**

Methyl-O,O',O"-butan-2-on-trioximo-silan  
EG-Nr. 245-366-4CAS-Nr. 22984-54-9  
PNEC Gewässer, Süßwasser: 0,26 mg/L  
PNEC Gewässer, Meerwasser: 0,026 mg/L  
PNEC Gewässer, periodische Freisetzung: 0,12 mg/L  
PNEC Sediment, Süßwasser: 1,02 mg/kg  
PNEC Sediment, Meerwasser: 0,102 mg/kg  
PNEC Kläranlage (STP): 10 mg/L

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

#### **Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

##### **Atemschutz**

Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfilter A2/P2

##### **Handschutz**

Für längeren oder wiederholten Umgang ist zu verwenden das Handschuhmaterial: KCL Camatril Dicke des Handschuhmaterials > 0,4 mm ; Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) >480 min. Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition. Empfohlene Handschuhfabrikate DIN EN 374 Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

##### **Augenschutz**

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille tragen.

##### **Körperschutz**

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthefaser.

##### **Schutzmaßnahmen**

Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

##### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Erscheinungsbild:**

**Aggregatzustand**            flüssig

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

**Farbe** weiß-opak  
**Geruch** arttypisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten	Einheit	Methode	Bemerkung
Flammpunkt	42 °C	Pensky-Martens	
Zündtemperatur in °C	200 °C	Literaturwert	
Untere Explosionsgrenze	0,6 Vol-%	berechnet	
Obere Explosionsgrenze	7 Vol-%	berechnet	
Dampfdruck bei 20 °C	2 mbar	Literaturwert	
Dichte bei 20 °C	0,90 g/cm <sup>3</sup>	Pyknometer	
Viskosität bei 20 °C	95 s 6 mm	EN ISO 2431	
pH-Wert bei 20 °C	-		
Organische Lösemittel	36 Gew-%		
Wasser	0 Gew-%		
Siedepunkt / Siedebereich:	142 °C	Literaturwert	

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

nicht anwendbar

#### 10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Kapitel 7.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von starken Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmittel fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Reizung und Ätzwirkung

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Sensibilisierung

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Aspirationsgefahr

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Sonstige Beobachtungen:



## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

### Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Die Inhaltsstoffe dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1 oder 2 gemäß 67/548/EWG.

Die Zubereitung wurde beurteilt nach der konventionellen Methode der Zubereitungs-Richtlinie 1999/45/EG und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 15.

### Gesamtbeurteilung

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 12.1. Toxizität

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %)  
Fischtoxizität, LC50, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle): 10 - 30 mg/L (96 h)  
Daphnientoxizität, EC50, Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 10 - 22 mg/L (48 h)  
Algtoxizität, ErC50, Pseudokirchneriella subcapitata: 1 - 10 mg/L

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

#### Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

#### Verpackung

#### Empfehlung

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer

UN 1263

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID): FARBE

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

- Seeschiffstransport (IMDG): PAINT  
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Paint
- 14.3. Transportgefahrenklassen** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe** III
- 14.5. Umweltgefahren**  
Landtransport (ADR/RID) UMWELTGEFÄHRDEND  
Marine pollutant p / Terpentinölersatz
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.  
Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8
- Weitere Angaben**  
**Landtransport (ADR/RID)**  
Tunnelbeschränkungscode D/E  
**Seeschiffstransport (IMDG)**  
EmS-Nr. F-E, S-E
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- EU-Vorschriften**  
**Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)**  
VOC-Wert (in g/L) ISO 11890-2: 380,000  
VOC-Wert (in g/L) ASTM D 2369: 380,000  
**gemäß EU-Richtlinie 2004/42/EG (Anhang II)**  
EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie (Kat. A/i)): 600 g/l (2007)/500 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält max. 380,000 g/l VOC.
- Nationale Vorschriften**  
**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.
- Wassergefährdungsklasse (WGK) 2**  
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)  
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Technische Anleitung Luft (TA-Luft)
- TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe**  
Insgesamt dürfen folgende Werte im Abgas  
**Massenstrom :** 0,50 kg/h  
oder  
**Massenkonzentration :** 50 mg/m<sup>3</sup>  
nicht überschritten werden.
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften**

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX<sup>®</sup> GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX<sup>®</sup> Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR)

GISCODE:Nicht anwendbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in dieser Zubereitung durchgeführt:

EG-Nr. CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	REACH-Nr.
919-446-0 64742-82-1	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %)	01-2119458049-33-0000

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Wortlaut der R- und H-Sätze (Nummer und Volltext):

Flam. Liq. 3 / H226 Asp. Tox. 1 / H304	Entzündbare Flüssigkeiten Aspirationsgefahr	Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
STOT RE 1 / H372	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Schädigt die Organe (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).
STOT SE 3 / H336	Spezifische Zielorgan- Toxizität(einmalige Exposition)	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 2 / H411	Gewässergefährdend	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Flam. Liq. 2 / H225	Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Skin Irrit. 2 / H315 Eye Irrit. 2 / H319	Ätzung/Reizung der Haut Schwere Augenschädigung/- reizung	Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1 / H317	Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
F; R11 Xn; R65	Leichtentzündlich Gesundheitsschädlich	Leichtentzündlich Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R10 N; R51-53 Xn; R48/20-65	Umweltgefährlich Giftig für Wasserorganismen. Gesundheitsschädlich	Entzündlich. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66		Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67		Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Xi; R36 R43	Reizend	Reizt die Augen. Sensibilisierung durch Hautkontakt

## EG-Sicherheitsdatenblatt

Lieferant : GETIFIX® GmbH  
Handelsnamen : GETIFIX® Aufkleber-Schutz  
Druckdatum: : 10.03.17 überarbeitet am: 10.03.17

---

Xn; R48/22

Gesundheitsschädlich

möglich  
Gesundheitsschädlich: Gefahr  
ernster Gesundheitsschäden bei  
längerer Exposition durch  
Verschlucken.

### Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur  
Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### Weitere Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie  
nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in  
Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle  
notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu  
erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres  
Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.